

# Früherkennung von Darmkrebs durch die kleine Darmspiegelung (flexible Sigmoidoskopie)

Zahlen für Menschen ab 50 Jahren, die innerhalb von mindestens zehn Jahren entweder an einer Früherkennungsuntersuchung durch eine kleine Darmspiegelung teilgenommen oder nicht teilgenommen haben.

	<b>1.000 Menschen ohne Früherkennung</b>	<b>1.000 Menschen mit Früherkennung</b>
<b>Nutzen</b>		
Wie viele Menschen starben an Darmkrebs?	7	5
Bei wie vielen Menschen wurde fortgeschrittener Darmkrebs diagnostiziert?*	10	7
<b>Schaden</b>		
Bei wie vielen Menschen traten während der Untersuchung...		
...keine bis leichte Schmerzen auf?	–	800
...mittelstarke bis starke Schmerzen auf?	–	200
Bei wie vielen Menschen traten schwerwiegende Komplikationen auf (z.B. Darmverletzungen und -blutungen)?	–	weniger als 1

\*Eine Darmkrebsdiagnose kann ggf. durch die Entfernung von möglichen Darmkrebsvorstufen (Polypen) während der Früherkennungsuntersuchung verhindert werden.

**Kurz zusammengefasst:** Die Früherkennung durch die kleine Darmspiegelung konnte die Anzahl von Menschen, die an Darmkrebs starben, senken. Viele Teilnehmer litten jedoch unter Schmerzen und vereinzelt an Komplikationen.

Quellen: [1] Fitzpatrick-Lewis et al. *Clin Colorectal Cancer* 2016;15(4):298-313. [2] Atkin et al. *Lancet* 2002;359(9314):1291-300.